
FDP Hanau

HOLGER B. VOGT SPITZENKANDIDAT FÜR DEN ORTSBEIRAT STEINHEIM

21.09.2020

Die Liberalen haben ihre Liste für den Steinheimer Ortsbeirat aufgestellt und hierbei das bisherige Ortsbeiratsmitglied Holger B. Vogt erneut zum Spitzenkandidaten nominiert. Der 44- jährige Diplom-Sozialpädagoge Holger B. Vogt gehört bereits seit 1997 dem Steinheimer Ortsbeirat an und ist seit 2001 auch Stadtverordneter. Die FDP-Liste umfasst insgesamt zwölf Kandidatinnen und Kandidaten. Weitere Kandidaten sind Friedrich Wal, der ebenfalls zwischen 1993 und 2006 Mitglied des Ortsbeirates war. Auf Position drei kandidiert der Kreisvorsitzende der jungen Liberalen, der Student Marc Schmidt. An vierter Stelle wurde die Lehrerin Ulrike Kropac-Lehmann nominiert. Der Versicherungskaufmann Timo Röhr tritt auf Platz fünf an. Timo Röhr war ebenfalls von 2006 bis 2011 Mitglied des Ortsbeirates. Außerdem ist Timo Röhr durch sein ehrenamtliches Engagement in zahlreichen Steinheimer Vereinen bekannt. Der 20-jährige Student Thomas Greb, der ebenfalls bei den Jungen Liberalen aktiv ist, wurde auf dem sechsten Platz aufgestellt. An siebter Stelle steht der Elektroingenieur Markus Brunn, der bereits lange Jahre Mitglied der FDP ist und sich ehrenamtlich bei dem Roten Kreuz engagiert. Ihm folgt die Verwaltungsfachangestellte Claudia Podlipny, die an achter Position nominiert wurde. Der Inhaber des Hotels *Birkenhof*, René Fichtner, steht an neunter Stelle auf der Liste. René Fichtner ist ebenfalls mehrmals als parteiloser Kandidat für den Steinheimer Ortsbeirat angetreten. Auf Position zehn steht der Betriebswirt Reiner Beck. Reiner Beck ist in Steinheim als aktiver des Carneval-Clubs Schwarz-Weiß bekannt. Das Ehepaar Binja und Tobias Würth komplettieren auf Platz elf und zwölf die FDP-Liste. Der Name Würth ist in Steinheim durch den Heimatdichter Emil Würth bekannt, welcher der Urgroßvater von Tobias Würth war.

Wie Holger B. Vogt erklärte, sieht die FDP in der kommenden Wahlperiode ihren Arbeitsschwerpunkt in der Weiterentwicklung Steinheims. Zahlreiche Projekte, wie die

Ansiedlung neuer Firmen und den Ausbau des Schulstandortes Steinheim, haben die Liberalen in den letzten Jahren begleitet. Vorrangig wird eine langfristige Neukonzeption des Steinheimer Museums mit einem Schwerpunkt auf die Steinheimer Heimatgeschichte sein.

Wie der Spitzenkandidat Holger B. Vogt erklärte, ist es notwendig, dass ein Stadtteil wie Steinheim der seine politische und gesellschaftliche Bedeutung im Gefüge Stadt Hanau behält und diese weiter ausbaut. So haben die Liberalen zum Beispiel erreicht, dass die Anzahl der Mandate des Ortsbeirates von 13 auf 15 angehoben wurde. 15 Mandate war die ursprüngliche Größe des Ortsbeirates. Bei der FDP-Liste ist eine Durchmischung zwischen Parteimitgliedern und parteilosen Bewerberinnen und Bewerbern gegeben. Holger B. Vogt führt aus: „*Mit unserem hochkarätigen Kandidatentableau möchten wir die Steinheimer Bürgerschaft abbilden und ein personelles und inhaltliches Angebot an die Wählerinnen und Wähler in Steinheim machen.“ Die Liberalen hoffen wieder auf ein starkes Ergebnis bei der Kommunalwahl am 14. März 2021, um den Steinheimer Interessen in Hanau Nachdruck zu verleihen.*